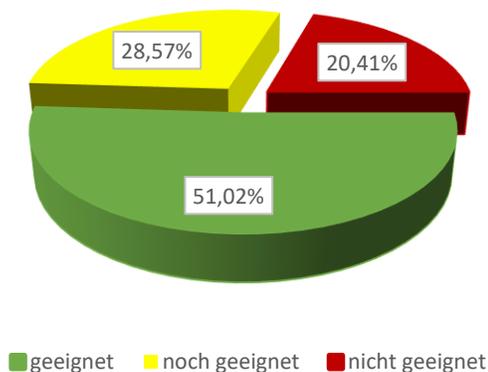


„Für unser Trinkwasser unterwegs“ – Jahresbericht 2020

Im Rahmen der Aktion "Für unser Trinkwasser unterwegs" vom **01.01.2020 bis 31.12.2020** wurden insgesamt **878 Einzelwasserversorgungsanlagen** beprobt und deren Besitzerinnen und Besitzer im Rahmen eines Lokalaugenscheins bei der jeweiligen Wasserversorgungsanlage hinsichtlich des bautechnischen Zustandes beraten.

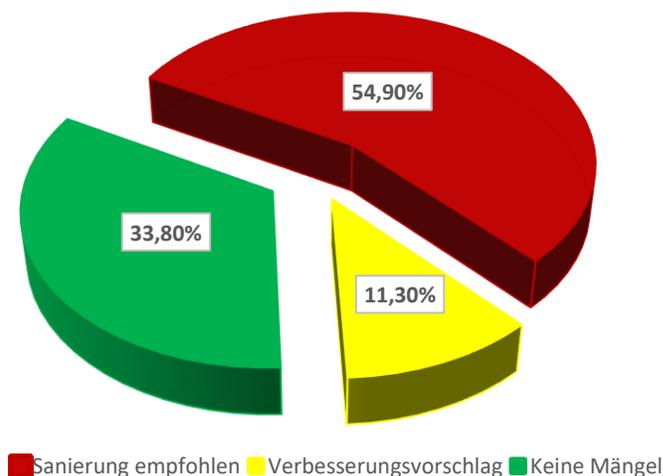
Bakteriologie



Die häufigste Ursache für schlechte Bakteriologieergebnisse liegt in der baulichen Ausführung der Brunnen (z.B.: mangelhafte Abdeckung, undichte Brunnenwand,.....).

geeignet	434
noch geeignet	251
nicht geeignet	181

Baulicher Gesamtzustand



Die häufigsten baulichen Mängel sind:

bei Schachtdrinnen:

- mangelhafte Schachtabdeckung
- zu niedrige Schachtoberkante
- undichte Brunnenwand

bei Bohrdrinnen:

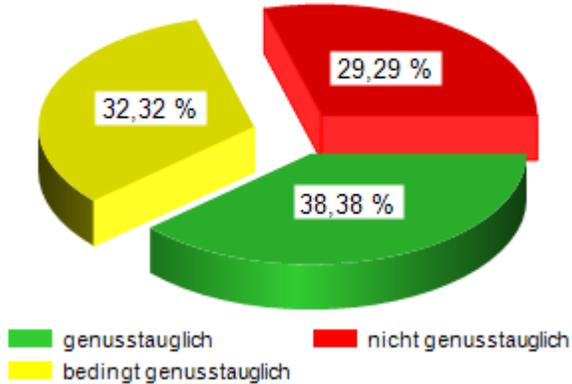
- nicht entwässerter Brunnenvorschacht
- unsachgemäß abgedecktes Bohrrohr

bei Quellen:

- unfachgemäße Quelfassung
- mangelhafter Quellsammelschacht
- Bewuchs im Fassungsbereich

keine Mängel	295
Sanierung empfohlen	477
Verbesserungsvorschläge	106

Gesamtauswertung (chem./bakteriologisch)

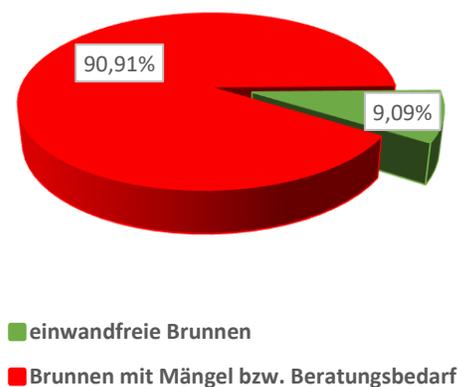


Die Gesamtauswertung (chemisch und bakteriologisch) bestehend aus:

- Überschreitung Parameterwerte (= nicht genusstauglich)
- Überschreitung Indikatorparameterwerte (= bedingt genusstauglich)
- Weder Parameter- noch Indikatorparameter-Überschreitungen (= genusstauglich)

genusstauglich	336
bedingt genusstauglich	287
nicht genusstauglich	255

Gesamtauswertung (chem./bakt./bautechnisch)



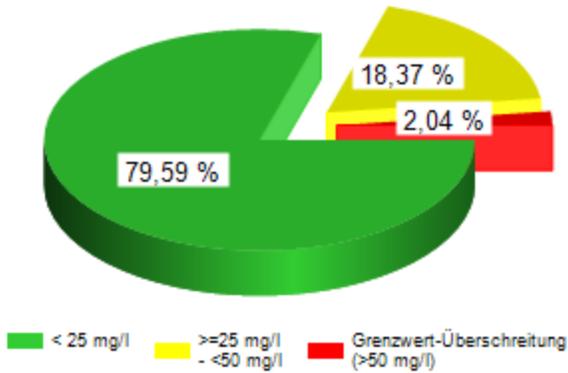
Die Gesamtauswertung (chemisch, bakteriologisch und bautechnisch) besteht aus:

Indikatorparameterwertüberschreitung **und/oder** Parameterwertüberschreitung **und/oder** bautechnische Mängel, bei denen eine Sanierung empfohlen wird. All jene, werden als „Brunnen mit Mängel“ bzw. mit „Beratungsbedarf“ angeführt. Nur jene Brunnen, die keine der aufgezählten Punkte aufweisen, werden als „einwandfreie Brunnen“ angeführt.

einwandfreie Brunnen	87
Brunnen mit Mängel bzw. Beratungsbedarf	791

Es muss darauf hingewiesen werden, dass ein Brunnen, der zum Probenahmezeitpunkt Mängel aufweist, nicht automatisch „Keine Trinkwasserqualität“ besitzt. Bautechnische Mängel und Indikatorparameterwertüberschreitungen wirken sich oft erst zeitverzögert bzw. auch zeitlich beschränkt negativ auf die Wasserqualität aus. Jedenfalls kann durch diese festgestellten Mängel nicht davon ausgegangen werden, dass gesichert Trinkwasser gefördert werden kann. Frühzeitiges Handeln kann hier aufwendigen und teuren Sanierungen entgegenwirken.

Nitrat



Parameterwert: 50 mg/l

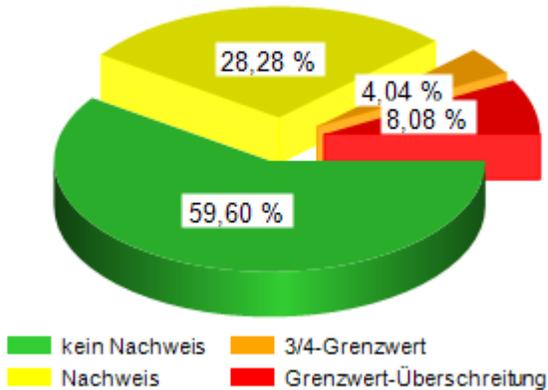
Nitrate befinden sich in kleinen Mengen in jedem Wasser (bis 10 mg/l).

Der Nitratgehalt ist ein Maßstab für den Grad der Belastung eines Bodens mit stickstoffhaltigen Stoffen.

Die Ursachen für die erhöhten Nitratwerte sind beispielsweise undichte Senkgruben oder Kanäle, Überdüngung oder falsche Düngezeitpunkte, unfachgemäßer Brunnen- oder Quelfassungsbau.

< 25 mg/l	690
>=25 mg/l - <50 mg/l	164
Grenzwert-Überschreitung (>=50 mg/l)	23

Pestizide + relevante Metaboliten



Parameterwert: 0,1 µg/l

Pestizid ist ein Sammelbegriff für chemische Substanzen mit teilweise sehr unterschiedlicher Herkunft, die in der Landwirtschaft und im Gartenbau zur Bekämpfung von unerwünschten Pflanzen, Pilzen und Tieren eingesetzt werden. Laut Trinkwasserverordnung gilt für die meisten Pestizide ein Parameterwert von 0,1 µg/l und für die Summe aller bestimmten Pestizide ein Grenzwert von 0,5 µg/l.

kein Nachweis	519
Nachweis	247
3/4-Grenzwert	36
Grenzwert-Überschreitung	74